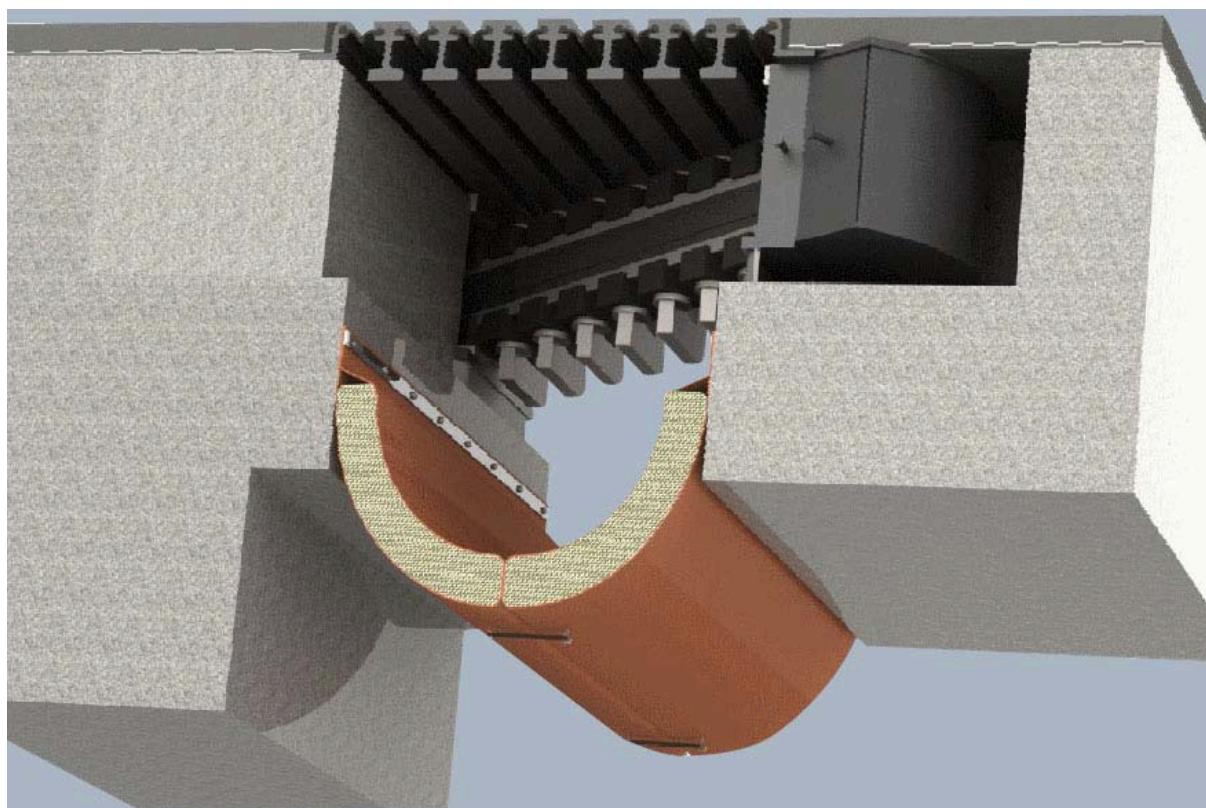


MAURER GU-f

Das flexible Lärmschutz-System unterhalb von Dehnfugen

- Modularer Aufbau – durch 1 Person bedienbar
- Kombination von Schallreflexion und -absorption garantiert hohen Wirkungsgrad
- Nachrüstung unterhalb von bestehenden Dehnfugen möglich
- Dauerhafte Konstruktion – Öffnungs- und Schließvorgänge in unbegrenzter Anzahl möglich
- Optimale Ergänzung zu Dehnfugen mit Geräuschminderungssystem auf der Oberfläche



MAURER GU-f

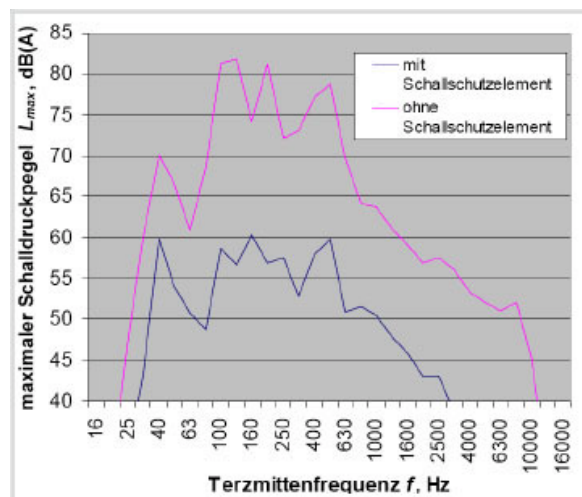
Die Kombination von geräuscharmen Lamellen-Dehnfugen („Rautenoberfläche“) mit dem hier beschriebenen, unterhalb der Dehnfuge angeordneten Lärmschutzsystem GU-f, steht für eine optimale Reduktion von Lärmemissionen an Bahnübergängen.

Das patentierte System GU-f ist eine Weiterentwicklung der bislang verwendeten Systeme zur schalltechnischen Kapselung von Dehnfugen und überzeugt durch folgende Vorteile:

MAURER GU-f

Das flexible Lärmschutz-System unterhalb von Dehnfugen

- Die Kombination der verwendeten Materialien garantiert neben der erforderlichen Langlebigkeit eine effektive Reduktion der impulsartigen, i. d. R. tieffrequenten und damit weit hörbaren Schallemissionen. Bild 3 zeigt die Wirksamkeit des Systems auch im niedrigfrequenten Bereich (Messpunkt im Widerlager unter der Kapselung). Bei Messungen wurde eine Geräuschminderung von deutlich mehr als den geforderten 15 dB (A) festgestellt.
- Das System kann durch den modularen Aufbau auch unterhalb von bestehenden Dehnfugen nachgerüstet werden.
- Der modulare Aufbau erlaubt das Öffnen und Schließen der Elemente durch 1 Person direkt an der erforderlichen Stelle ohne Werkzeug.



Schalldruckpegel-Reduktion durch GU-f dB (A)



Modularer Aufbau des Systems GU-f



lokale, bedienerfreundliche Öffnungsmöglichkeit des GU-f

- Von oben kommende Feuchtigkeit sammelt sich nicht an, sondern wird über den im Tiefpunkt angeordneten Entwässerungsspalt abgeleitet.
- Das System kann an jede Geometrie hinsichtlich Bauwerkspalt und Konstruktionsart angepasst werden – die einfache und dezentrale Bedienbarkeit bleibt erhalten.

LV-Textvorschlag:

Lärmschutz für Übergangskonstruktion, Typ MAURER (System GU-f) oder gleichwertig, entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen liefern und einbauen. Leicht und schnell bedienbarer, modularer Aufbau aus Schallschutzelementen mit Dämmmatten in PVC-Gummi-Hülle und schallreflektierendem Blech. Die Stoßstellen dürfen die schallmindernde Gesamtwirkung nicht beeinträchtigen – unabhängig von der Üko-Stellung. Der Lärmschutz ist über die gesamte Fugenlänge bis zu den Gesimskanten vorzusehen. Eventuell eintretende Feuchtigkeit muss ungehindert ablaufen können. Ein direkter Schalldurchgang ist zu vermeiden. Öffnungen sind auf ein schalltechnisch unbedenkliches Maß zu beschränken. Die schallmindernde Wirkung muss durch eine standardisierte, nachvollziehbare Referenzmessung am Bauwerk nachgewiesen werden. Unmittelbar unter der Vorrichtung wird ein schallmindernde Wirkung von 15 dB(A) gefordert (LKW-Überfahrt bei 80km/h).